

# Große Kunst aus kleinen Händen

Gütersloher Flussbett-Hotel stellt Bilder von Schlaganfallkindern aus

■ Von Mareikje Addicks

Gütersloh (WB). Eine außergewöhnliche Vernissage fand jüngst im Hotel »Flussbett« statt. Gezeigt wurden Bilder, die allesamt von Kindern gemalt wurden, die einen Schlaganfall erlitten haben. Sie entstanden im September 2010 während eines zweitägigen Malworkshops im FIT-Hotel in Much bei Köln.

Aus der Begegnung von Sabine Dawabi von der Deutschen Schlaganfallhilfe und Andrea Hünneke, Geschäftsführerin des Flussbett-Hotels, ging eine farbenfrohe Kooperation hervor: Die mehr als 40 Bilder aus dem Workshop werden derzeit im Flussbett-Hotel ausgestellt und zum Verkauf angeboten.

»Kunst ist ein Kanal, über den Spannungen gelöst werden können und die so therapeutischen Ansatz und Spaß vereint«, sagte

Dawabi. Dabei würden bestimmte Areale im Gehirn angesprochen und sogar Funktionen wieder hergestellt. Auch ließen sich beim Malen trotz hoher Konzentration Verkrampfungen lösen. Dabei kamen bei den drei bis sechzehn

Jahre alten Künstlern verschiedene Techniken wie Spritztechnik, Rolltechnik (ähnlich einer kleinen Malerrolle) oder die bloßen Hände zum Einsatz.

Beim Pressetermin waren zwei der jungen Maler aus der Umge-

bung anwesend: Die elfjährige Lisa aus Steinhagen und die zehnjährige Sarah aus Gütersloh zeigten stolz ihre Werke. Lisa gefiel der Workshop so gut, dass sie das Malen zu ihrem neuen Hobby gemacht hat. Auch ihre Mutter ist begeistert, sowohl von den Ergebnissen auf der Leinwand als auch hinsichtlich der Fortschritte ihrer Tochter.

Mit der Ausstellung und dem Verkauf der Bilder soll die Schlaganfallhilfe unterstützt werden. Der Erlös fließt direkt in neue Projekte. »Es ist toll, auf diese Weise Schönes mit Gutem verbinden zu können«, sagte Franca Piepenbrock, Geschäftsführerin der Schlaganfallhilfe. Und es wird nicht die letzte Ausstellung dieser Art gewesen sein. »Diese Vernissage ist der Auftakt für weitere«, sagte Hünneke. Der Erfolg ist wohl auch verpflichtend: Elf Bilder fanden bereits am ersten Abend der Ausstellung einen neuen Besitzer. Die Werke der kleinen Künstler sind weiterhin im Flussbett-Hotel anzuschauen und zu erwerben.



Leuchtend bunt: Sabine Dawabi, Andrea Hünneke und Franca Piepenbrock mit Sarah, Lisa und Lena (von links). Foto: Mareikje Addicks

Westfalen-Blatt, 2011-07-19